

VW gründet Türkei-Tochter

WOLFSBURG Der Bau eines neuen VW-Werks in der Türkei rückt näher. Als einen weiteren Schritt in diese Richtung hat der Autohersteller nun in der westtürkischen Provinz Manisa eine Tochtergesellschaft gegründet. Die Firma sei dort im Handelsregister eingetragen und mit einem Kapital von umgerechnet rund 164 Millionen US-Dollar ausgestattet worden, berichtete ein Konzernsprecher.

dpa

Märkte

Schlachtschweinepreise. Orientierung für Direktabsatz. Woche vom 3. 10. 2019 bis 9. 10. 2019. Quelle: Landesbauernverband in Baden-Württemberg. Orientierungspreis in € je Kilogramm Lebendgewicht, abgeleitet aus der ZMP-Marktinformation für Schlachtschweine vom 2. 10. 2019: Marktgebiet Baden-Württemberg, aktuell 1,67; Vorwoche 1,67.

Preismeldung für QZ-Schlachtschweine, Preismeldungen von Erzeugergemeinschaften. Woche vom 23. 9. 2019 bis 28. 9. 2019 in €/Kilogramm Schlachtgewicht bei 58% Muskelfleischanteil: 835 Stück 1,93 €/kg.

Orientierungspreis Mannheim für Schlachtschweine im Direktabsatz. Woche vom 3. 10. 2019 bis 9. 10. 2019 in €/Kilogramm Lebendgewicht, abgeleitet aus dem ZMP-Schweinepreis vom 2. 10. 2019, aktuell 1,82; Vorwoche 1,82.

(Ohne Gewähr)

Die Druckluftspezialisten

WEINSBERG Seit 25 Jahren behauptet sich das Familienunternehmen ABD in einer Nische – Neubau bezogen, Weichen gestellt

Von unserem Redakteur
Jürgen Paul

Mit einer klaren Strategie hat sich das Weinsberger Familienunternehmen ABD Druckluft erfolgreich in einer Nische etabliert. Die Firma hat sich auf den Handel mit Kompressoren sowie Dienstleistungen rund um Druckluft spezialisiert. Und sie konzentriert sich vornehmlich auf Kunden in der Region. Eine kontinuierliche, gesunde Geschäftsentwicklung ist dem Inhaber-Ehepaar Rainer Bertsch und Sabine von der Emde wichtiger als schnelles Wachstum.

Umzüge Mit diesem Kurs ist ABD bislang gut gefahren. Pünktlich zum 25-jährigen Firmenjubiläum hat das Unternehmen den neuen Sitz im Gewerbegebiet Weinsberg/Ellhofen bezogen. Am alten Sitz in der Abtsackerstraße in Weinsberg war es ABD mit aktuell 28 Mitarbeitern zu eng geworden. So wie 2014, als die Firma von Neuenstadt, wo Rainer Bertsch den Betrieb 1994 gründete, nach Weinsberg umsiedelte. Nach rund einem Jahr Bauzeit bezog ABD



Zur Jubiläumsfeier von ABD Druckluft kam auch Thomas Kaeser (Mitte), Vorstandsvorsitzender des gleichnamigen Coburger Kompressorenherstellers, nach Weinsberg. Sehr zur Freude von Sabine von der Emde und Rainer Bertsch.

Foto: ABD

Ende Juli den neuen großzügigen Standort im interkommunalen Gewerbegebiet. „Die neue Halle hat 2000 Quadratmeter, damit haben wir unsere Kapazitäten verdreifacht“, freut sich Sabine von der Emde, die sich um Finanzen, Personal und Marketing kümmert. Auch die Büroflächen wurden auf 340 Quadrat-

meter Fläche mehr als verdoppelt, die Mitarbeiter schätzen die großzügigen, hellen Büros und die Kommunikationsmöglichkeiten in den Sozialräumen.

Für Bertsch und von der Emde ist das gut drei Millionen Euro schwere Projekt eine Investition in die Zukunft. Die Geschäfte mit den Kom-

pressoren des deutschen Marktführers Kaeser laufen sehr gut – ebenso wie die Dienstleistungen, die die ABD-Spezialisten ihren Kunden anbieten: Planung, Installation, Wartung und Reparatur gehören genauso zum Programm wie rund 200 000 Zubehörteile, die über Nacht bestellt werden können. „Wir führen

beim Kunden Messungen durch, um herauszufinden, wie hoch der Luftdruckverbrauch ist“, berichtet Geschäftsführer Bertsch. Wirtschaftlichkeit und Sicherheit spielten dabei eine immer wichtigere Rolle. Auch die Digitalisierung sei im Druckluftbereich auf dem Vormarsch, etwa, wenn es um vorausschauende Wartung geht.

Zuversicht Dank der breiten Aufstellung – zu den ABD-Kunden gehören Unternehmen aus Industrie und Handel ebenso wie Feuerwehren, Krankenhäuser oder Arztpraxen – sieht sich ABD für eine konjunkturelle Abkühlung gut gerüstet. Nach zwei sehr guten Jahren seien die Bücher auch für 2020 gut gefüllt, sagt Bertsch. „Wir erwarten im laufenden Jahr einen Umsatz von 5,5 Millionen Euro nach 4,8 Millionen Euro im Jahr 2018“, berichtet der Gründer. Damit es so weitergeht, hat das Ehepaar auch personelle Weichen gestellt. Sohn Hagen (24) ist ins Unternehmen eingestiegen, außerdem sucht ABD immer nach Druckluft-Experten. „Wir stellen ein“, betont Sabine von der Emde.